

**TERMINE**

**DONNERSTAG, 10. SEPTEMBER**

**KONZERTE/BÜHNEN**

**OLTEN**  
**20.00, Variobar, Solothurnerstr. 22:** «Kiko Solo». Comedy von Frank Cabrera Hernandez. **Abgesagt.**  
[www.variobar.ch](http://www.variobar.ch)

**DIVERSES**

**OLTEN**  
**09.30-11.30, Platz der Begegnung:** Offenes Atelier: Freies Malen an der Staffelei im Freien. Für alle, die einen Pinsel halten können. Nur bei guter Witterung.  
[www.kunstmuseumolten.ch](http://www.kunstmuseumolten.ch)  
**17.00-18.30, Cultibo, Aaraustr. 72:** Schenk mir eine Geschichte in Arabisch.  
[www.cultibo.ch](http://www.cultibo.ch)  
**18.00-18.30, Kunstmuseum, Kirchgasse 8:** «hingeschaut». Werkbe-trachtung zu einem Werk aus der Sammlung. Anm.: T 062 212 86 76 oder [E empfang@kunstmuseumolten.ch](mailto:Eempfang@kunstmuseumolten.ch).

**FREITAG, 11. SEPTEMBER**

**KONZERTE/BÜHNEN**

**OLTEN**  
**19.00, Oberer Graben, Altstadt:** Konzert von «Lily Horn Is Born». Jazz.  
[www.im-graben.ch](http://www.im-graben.ch)  
**20.15, Theaterstudio, Dornacherstr. 5:** «Pftsch Göng» von Peter Spielbauer. Kabarett.  
[www.theaterstudio.ch](http://www.theaterstudio.ch)  
**21.00, Galicia, Unterführungsstr. 20:** Konzert von BadAssRomance. Rock.  
[www.galiciabar.ch](http://www.galiciabar.ch)

**AARBURG**

**20.00, Musigburg, Bahnhofstrasse 50:** Konzert von The O'Reillys and the Paddyhats (D). Irish Folk Punk.  
[www.musigburg.ch](http://www.musigburg.ch)

**DIVERSES**

**OLTEN**  
**13.30-17.00, Robi Hagberg:** Lötten.  
[www.robioelten.ch](http://www.robioelten.ch)  
**13.30-17.00, Robi Vögelgarten:** Malwerkstatt & «Insel Tuwas».  
**14.00-17.00, Cultibo (Treffpunkt), Aaraustr. 72:** «Clean Up Day 2020»: Waldputzete im Hardwald.

**SAMSTAG, 12. SEPTEMBER**

**KONZERTE/BÜHNEN**

**OLTEN**  
**20.15, Theaterstudio, Dornacherstr. 5:** «Pftsch Göng» von Peter Spielbauer. Kabarett.  
**20.00, Galicia, Unterführungsstr. 20:** Konzert von Pat'elle. Pop.

**DIVERSES**

**OLTEN**  
**10.30-12.00, Cultibo, Aaraustr. 72:** Café International am Wochenende.  
**13.30-17.00, Robi Hagberg:** Lötten.  
**13.30-17.00, Robi Vögelgarten:** Idee aus «Insel Tuwas».

**SONNTAG, 13. SEPTEMBER**

**KONZERTE/BÜHNEN**

**OLTEN**  
**20.00, Galicia, Unterführungsstr. 20:** «labOhr #1»: Konzert von Florian Reichle, Toni Schiavano, Simon Spiess. Experimental Jazz.

**DIVERSES**

**OLTEN**  
**19.00-20.30, Cultibo, Aaraustr. 72:** Lhakar - Tibetischer Tanz und Kultur.

**MONTAG, 14. SEPTEMBER**

**LESUNGEN/VORTRÄGE**

**OLTEN**  
**15.00-17.00, Haus der Museen, Konradstrasse 7:** «Unterwasserarchäologie – Auf den Spuren der Pfahlbauer». Vortrag von Marianne Ramstein, Archäologischer Dienst Bern.  
[www.hausdermuseen.ch](http://www.hausdermuseen.ch)

**DIVERSES**

**OLTEN**  
**14.00-15.30, Cultibo, Aaraustr. 72:** Schenk mir eine Geschichte in Englisch.

**DIENSTAG, 15. SEPTEMBER**

**DIVERSES**

**OLTEN**  
**09.00-12.00, Cultibo, Aaraustr. 72:** Mütter- und Väterberatung.  
**09.30-11.00, Cultibo, Aaraustr. 72:** Elterntreff.  
**13.30-15.30, Pro Senectute, Jurastr. 20:** «Windows 10 Grundkurs».  
**18.00-20.00, Cultibo, Aaraustr. 72:** Abend-Café International.

**VORTRÄGE/LESUNGEN**

**OLTEN**  
**20.00, Buchhandlung Schreiber, Kirchgasse 7:** «Eine Geschichte der Menschheit». Gespräch mit Carel van Schaik und Kai Michel.  
[www.schreibers.ch](http://www.schreibers.ch)

**DULLIKEN**

**19.30, Gemeindebibliothek, Alte Landstrasse 3:** «Kairo, Quito oder Kalkutta einfach?». Vortrag des Journalisten und Schriftsteller Max Dohner.

**MITTWOCH, 16. SEPTEMBER**

**KONZERTE/BÜHNEN**

**OLTEN**  
**20.15, Theaterstudio, Dornacherstr. 5:** «Erbsache - Heinzer gegen Heinzer und Heinzer» von Mike Müller. Try-Out. **Ausverkauft.**

**DIVERSES**

**OLTEN**  
**09.00-10.00, Kursraum QiArt, Jurastr. 17:** Qi Gong.  
**09.00-11.00, Cultibo, Aaraustr. 72:** Café International am Vormittag.  
**13.00-18.00, Garage 8, Rötzmattweg 8:** Girls&Boys Day Region Olten-Gösgen 2020. Für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren. Anmeldung bis 13. September unter [www.girlsandboysday.ch](http://www.girlsandboysday.ch)  
**13.30-17.00, Robi Hagberg:** Malwerkstatt. Holzwerkstatt.  
**14.00-15.00, Haus der Museen, Konradstrasse 7:** «Schwerpunkt Wasser & Kraft». Führung für Seniorinnen und Senioren.  
**14.00-17.00, Haus der Museen, Konradstrasse 7:** «Geschichtswerkstatt». Der Historiker Lorenz Degen arbeitet in der Dauerausstellung des Historischen Museums Olten und stellt Museumsbesucher\*innen seine Arbeit vor.

**DONNERSTAG, 17. SEPTEMBER**

**KONZERTE/BÜHNEN**

**OLTEN**  
**20.00, Mokka-Rubin, Ringstrasse 16:** Konzert von «Jim Bows & The Flycatchers». Americana, Folk.  
[www.nextstopolten.ch](http://www.nextstopolten.ch)  
**20.00, Schützi, Schützenmattweg 15:** «knapp live» mit Pedro Lenz, Nicole Knuth und Roman Wyss. **Ausverkauft.**  
[www.schuetzi.ch](http://www.schuetzi.ch)  
**20.15, Theaterstudio, Dornacherstr. 5:** «Erbsache - Heinzer gegen Heinzer und Heinzer» von Mike Müller. Try-Out. **Ausverkauft.**

**DIVERSES**

**OLTEN**  
**09.30-11.30, Platz der Begegnung:** Offenes Atelier: Freies Malen an der Staffelei im Freien. Für alle, die einen Pinsel halten können. Nur bei guter Witterung.  
**17.00-18.30, Cultibo, Aaraustr. 72:** Schenk mir eine Geschichte in Arabisch.

**Historische Trouvailles**

**OLTEN** Seit Juni 2020 wird der «Alte Spittel» in Olten umgebaut. Das Amt für Denkmalpflege und Archäologie führte baubegleitend eine Untersuchung durch. Dabei legten die Fachleute Befunde aus der römischen Zeit, dem Spätmittelalter und der Neuzeit frei.



Die Südfassade mit der ursprünglichen Fassadenmauer (rechts) und der schmaleren Mauer, die nach dem Absturz 1866 errichtet wurde (links). (Bild: ZVG)

Die Liegenschaft Marktgasse 27 liegt im oberen Teil der Oltner Altstadt, angebaut an die mittelalterliche Stadtmauer. Ebenfalls Teil der Liegenschaft ist der sogenannte Hexenturm, der in einem kleinen Innenhof zwischen dem «Alten Spittel» und der «Spittelschür» steht. Die archäologischen und bauhistorischen Überreste kamen unmittelbar nach dem Abbau der modernen Böden und dem Abbrechen der modernen Wandverkleidungen zum Vorschein.

**Neues zum römischen Vicus und zum spätantiken Castrum**

Die römischen Befunde liefern wichtige Erkenntnisse zur Siedlung des ersten bis dritten Jahrhunderts, dem sogenannten Vicus, und zur spätromischen Befestigung des vierten und fünften Jahrhunderts n. Chr., dem sogenannten Castrum. Im Vicus stand hier ein prominenter und gut sichtbarer Stelle über der Dünern ein grosses, massiv gebautes Gebäude, das mehrmals erneuert wurde. Davon zeugen vier übereinanderliegende, teilweise sehr gut erhaltene Mörtelböden. Über diesen Böden wurde zudem die Mauer eines jüngeren römischen Gebäudes gefunden. Im vierten Jahrhundert wurde der Vicus stark verkleinert und mit einer massiven, bis zu 3,5 Meter dicken Mauer befestigt. Die spätromische Siedlung, das Castrum, nahm ungefähr die Fläche der heutigen Oltner Altstadt ein. Im Norden und Westen ist der Verlauf der Befestigungsmauer noch heute am Verlauf der Häuser am Klosterplatz und am Oberen Graben ablesbar, denn die mittelalterliche Stadtmauer wurde direkt auf der spätromischen Castrumsmauer errichtet. Im Süden und Osten dagegen war der Verlauf der Castrumsmauer bis jetzt unbekannt; in der Fachwelt ist er seit über hundert Jahren umstritten. In der aktuellen Untersuchung kam nun im Innern des Hexenturms ein Stück der hier mindestens 1,8 Meter breiten Castrumsmauer zum Vorschein. Es beweist, dass das Castrum im Süden

sogar ein wenig über die heutige Altstadt hinausreichte, denn der weitere Verlauf des neu entdeckten Mauerstücks führt über die heutige Mauerfront hinaus.

**Mittelalterliches und neuzeitliches Gebäude**

Im Gebäudeinnern kamen mehrere Lehm Böden und ein Balken einer Wandkonstruktion eines spätmittelalterlichen Hauses zum Vorschein. Es dürfte sich dabei um die Reste des Hauses handeln, das der Stadt im Jahr 1482 vom Ehepaar Scherrer zur Errichtung eines «Spittels», eines Armen- und Waisenhauses, geschenkt wurde. Beim heute bestehenden Spittel-Gebäude handelt es sich um einen vollständigen Neubau, der laut der Jahrringdatierung der Balken 1545 gebaut wurde. Obwohl Umbauten und Umgestaltungen das Gebäude über die Jahrhunderte immer wieder veränderten, behielt es seine bauzeitliche Grundstruktur weitgehend bei. Bemerkenswert ist, dass der Hexenturm gleichzeitig mit dem Spittel errichtet wurde. Aufgrund seiner Baustruktur ist anzunehmen, dass er nicht als Teil der Stadtbefestigung diente, sondern von Anfang für eine Nutzung als Gefängnis vorgesehen war.

**Das Unglück von 1866**

Am 20. März 1866 stürzten die halbe Südfassade des Spittels und die Fassaden der beiden östlich angrenzenden Häuser ein. Schon länger hatten Baufachleute vor einem Einsturz der auf unsicherem Grund stehenden Gebäude gewarnt – vergeblich. Auch über 150 Jahre nach dem Unglück liess sich das Ausmass des Schadens noch eindeutig im Boden und in den Mauern des Gebäudes ablesen. Die Osthälfte der Südfassade der Markt-gasse 27 war bis ins Dachgeschoss abgerutscht, das Gebäude selbst aber stehengeblieben. Die alte Stadtmauer war 1,5 Meter breit, die neue, nach 1866 errichtete Mauer nur noch 1,3 Meter. ZVG

**Denkmaltage 2020**

Die Liegenschaft Marktgasse 27 kann am Sonntag, 13. September im Rahmen der Denkmaltage 2020 während Führungen durch den Architekten, den Bauforscher und die Archäologin besichtigt werden. Teilnahme nur nach Voranmeldung unter [E bd.so.ch](mailto:bd.so.ch) oder [T 032 627 25 77](tel:0326272577).

[www.so.ch](http://www.so.ch)



Die spätromische Castrumsmauer im Hexenturm ist auf einer Länge von 3,6 Meter und einer Breite von mindestens 1,8 Meter erfasst. (Bild: ZVG)

**IN UND UM OLTEN**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**

**Kunstmuseum Olten, Kirchgasse 8:** «Jeder Schnitt etwas Bestimmtes...» Meinrad Peiers Werk im Dialog mit Holzschnitten von Alois Lichtsteiner, Scarlet Mara, Josef Felix Müller und Selina Zürrer. «In Holz geschnitten». Werke aus der Sammlung. Bis 8. November  
 Di/Mi/Fr 14.00-17.00, Do 14.00-19.00, Sa/So 10.00-17.00.

**Kunstverein Olten, Hübelistr. 30:** Ausstellung «landüber» mit Zeichnungen und Holzschnitten des Altenburger Künstlers Stefan Knechtel.  
 Do/Fr 14.00-17.00, Sa/So 10.00-17.00. Bis 20. September

**Kleinster Kunstraum Olten KKO, Bahnhof, Martin-Disteli-Unterführung:** Ausstellung von Kurt von Arx. Frei zugänglich.  
 Bis 20. September.

**Haus der Museen, Konradstr. 7:** «Süsswasser: Quelle des Lebens». Bis 18. Oktober. Dauerausstellungen Naturmuseum Olten, Historisches Museum Olten, Archäologisches Museum Kanton Solothurn. Di-So 10.00-17.00.

**Stadtarchiv, Werkhofstrasse 5:** Dokumente und Urkunden der Stadt Olten, Archive von Firmen, Vereinen und Privatpersonen. Di 13.30-17.30.

**Mokka-Rubin, Ringstr. 16:** Ausstellung «A5@ Mokka-Rubin». Do/Fr 16.30-20.30, Sa 15.30-19.30. Bis 27. September.

**Galerie am Bach, Hauptstr. 90, Erlinsbach:** Ausstellung «Faszination Schweiz - Kanada». Fr 13.30-18.30, Sa 10.00-16.00, So 11.00-16.00. Bis 13. September.

**BIBLIOTHEKEN / LUDOTHEK**

**FHNW Bibliothek, von Roll-Strasse 10:** Mo-Fr 09.00-16.00.

**Stadtbibliothek, Hauptgasse 12:** Di bis Fr 10.00-11.30 und 15.00-18.00, Sa 10.00-16.00.

**Jugendbibliothek, Dornacherstrasse 1:** Di bis Fr 10.00-12.00 und 14.00-17.00, Sa 10.00-16.00.

**Offene Bücherschränke, Beim Gryffe und Bifangplatz:** Jederzeit zugänglich.

**Ludothek, Rötzmattweg 8:** Mi 14.00-17.00, Do 18.00-20.00, Sa 09.00-12.00.

**ÖFFENTLICHE INSTITUTIONEN**

**Robi Hagberg, Baslerstrasse 89:** Mi/Fr/Sa 13.30-17.00. Für Kinder im Primarschulalter.

**Robi Vögelgarten:** Mi/Fr/Sa 13.30-17.00. Für Kinder im Primarschulalter.

**Jugendwerk Olten, Rötzmattweg 8:** Mi 15.00-17.00  
 Ansonsten online unter [www.jugendwerk-olten.ch](http://www.jugendwerk-olten.ch)

**Strandbad, Schützenmattweg:** Mo-Fr 06.30-19.00, Sa/So 08.00-19.00. Saisonende: 16. September.

**Momentum, Skate- und Kletterhalle, Industriestrasse 142:** Mo/Di/Do 17.30-21.30. Mi 14.00-21.30. Sa/So 14.00-18.30. Montags skatefrei.